Renault Kangoo 3 Sicherungen: Belegung und Sicherungskasten

Vollstaendige Sicherungsbelegung & Schaltplan

Quelle: https://sicherungsbelegung.de/renault/kangoo-3

Der Renault Kangoo 3 (Kangoo III, Baureihe XFK) wurde 2021 eingeführt. Hier finden Sie die Einbauorte der Sicherungskästen, die Bedeutung der Sicherungssymbole und Hinweise zur Auswahl der passenden Belegung. Die Angaben beruhen auf deutschen Renault-Bedienungsanleitungen; die elektrische Version Kangoo E-Tech electric wird gesondert berücksichtigt.

Vor der Auswahl des Sicherungsplans: Vergleichen Sie Fahrzeugausführung, Antrieb und Sicherungslegende mit der passenden Renault-Anleitung. Die veröffentlichten Übersichten zeigen Funktionen und Einbauorte, aber keine vollständige, für alle Varianten gültige Liste von Sicherungsnummern und Amperewerten.

© 2026 Sicherungsbelegung.de



Sie suchen ein älteres Modell? Für die erste Generation verwenden Sie die Sicherungsbelegung des Renault Kangoo 1, für die zweite Generation die Übersicht zum Renault Kangoo 2 Sicherungskasten. Deren Sicherungsnummern dürfen nicht auf den Kangoo III übertragen werden.

Wo befinden sich die Sicherungskästen beim Kangoo 3?

Renault kennzeichnet den Sicherungsbereich im Innenraum mit **A** und den Sicherungskasten im Motorraum mit **B**. Diese Buchstaben sind Ortsangaben in den Abbildungen; sie sind keine Bezeichnungen einzelner Sicherungen.

Einbauorte nach den verwendeten Renault-Anleitungen

Bereich	Kennzeichnung	Lage / Zuordnung
Innenraum	A	Hinter der Abdeckung im unteren Bereich des Armaturenbretts auf der Fahrerseite; dargestellt ist eine Linkslenker-Ausführung
Motorraum, Benzin-/Dieselausführung	B	Sicherungskasten unter der Frontklappe; genaue Lage mit der Abbildung der passenden Renault-Anleitung vergleichen
Motorraum, E-Tech electric	B	Separate Abbildung in der E-Tech-Anleitung verwenden; keine Übertragung des Motorraum-Bildes vom Verbrenner

Renault Kangoo 3 Sicherungskasten im Innenraum

Bei der in der Anleitung gezeigten Linkslenker-Ausführung befindet sich der Sicherungsbereich hinter einer Abdeckung im unteren Bereich des Armaturenbretts auf der Fahrerseite. Renault bezeichnet diesen Bereich in der Abbildung als **A**. Ziehen Sie an der als Griffstelle **2** markierten Stelle, um die Abdeckung **1** zu öffnen.

© 2026 Sicherungsbelegung.de



Die Zahlen 1 und 2 in diesem Bild kennzeichnen die Abdeckung und die Griffstelle. Sie bedeuten nicht „Sicherung 1“ und „Sicherung 2“. Für die Zuordnung eines Verbrauchers benötigen Sie den Aufkleber mit der Sicherungsbelegung im Ablagefach beziehungsweise die zum Fahrzeug gehörende Legende.

Sicherungsbelegung: Bedeutung der Symbole



Die folgende Tabelle erklärt die zehn Funktionsangaben der verwendeten Renault-Übersicht. Sie ist **keine Nummerierung von zehn Sicherungsplätzen**. Welche Position den jeweiligen Verbraucher absichert, muss anhand der Fahrzeuglegende bestimmt werden.

Renault Kangoo III: Funktionsübersicht der Sicherungslegende

Symbol erkennen	Abgesicherte Funktion	Hinweis zur Zuordnung
Scheibe mit Sprühstrahlen	Scheibenwaschanlage	Waschfunktion; nicht automatisch die Absicherung des Scheibenwischermotors
Scheinwerfer mit Lichtstrahlen	Vordere Scheinwerfer	Beleuchtungsfunktion gemäß der zum Fahrzeug gehörenden Legende
Warndreieck	Warnblinkanlage	Warnblinkfunktion
Signalhorn	Hupe / akustischer Warngeber	Signalhorn des Fahrzeugs
Anhänger	Anschluss der Anhängevorrichtung	Anhängeranschluss, sofern vorhanden
STOP	Bremslicht und UCH	Bremslichtfunktionen und Zentralelektronik; UCH bezeichnet die Innenraum-Zentralelektronik
Scheiben-/Wischsymbol	Scheibenwaschanlage und Rückleuchten	Gemeinsam aufgeführte Funktionen laut Renault-Legende

© 2026 Sicherungsbelegung.de

Symbol erkennen	Abgesicherte Funktion	Hinweis zur Zuordnung
Pfeile nach links und rechts	Blinker	Fahrtrichtungsanzeiger
Steckdose	12-V-Zubehörsteckdose	Steckdosenfunktion; die genaue Position anhand der Fahrzeuglegende bestimmen
Fenstersymbol mit Pfeilen	Elektrische Fensterheber	Fensterheberfunktion, je nach Fahrzeugausstattung

Zu den Amperewerten: Renault nennt in dieser Funktionsübersicht keine Nennströme. Deshalb werden hier keine pauschalen Werte wie 10 A, 15 A oder 20 A ergänzt. Für einen Austausch sind der vorgeschriebene Nennstrom und der passende Sicherungstyp der konkreten Fahrzeugausführung maßgeblich.

Renault Kangoo 3 Sicherungskasten im Motorraum

Weitere elektrische Funktionen sind über den Sicherungskasten **B im Motorraum** abgesichert. Die Abbildung unten zeigt die Lage bei der in der Benzin-/Diesel-Bedienungsanleitung dargestellten Ausführung. Verwenden Sie beim E-Tech electric die separate Abbildung für den Elektroantrieb.



Für diesen Motorraum-Kasten enthält die verwendete Bedienungsanleitung eine Lageabbildung und Hinweise zum Zugang. Eine vollständige nummerierte Belegung der Steckplätze sowie eine Relaisübersicht sind darin nicht veröffentlicht. Eine Zuordnung aus Kangoo-II-Tabellen oder anhand äußerlich ähnlicher Bauteile wäre deshalb keine verlässliche Ergänzung.

Renault empfiehlt wegen des eingeschränkten Zugangs einen Vertragspartner für den Austausch dieser Sicherungen. Vor Arbeiten im Motorraum muss die Zündung ausgeschaltet sein; außerdem können Bauteile heiß sein und der Kühlerlüfter unerwartet anlaufen.

Häufig gesuchte Sicherungen beim Renault Kangoo 3

Zigarettenanzünder und 12-V-Steckdose

Für die häufig als Zigarettenanzünder bezeichnete 12-V-Zubehörsteckdose suchen Sie in der Fahrzeuglegende nach dem Steckdosensymbol. Die Renault-Funktionsübersicht führt diesen Stromkreis als „Zubehörsteckdose“ auf. Eine für sämtliche Kangoo-III-Ausführungen gültige Sicherungsnummer oder Amperezahl geht daraus nicht hervor.

Wenn die Steckdose nicht funktioniert, ziehen Sie zunächst Ladegeräte, Adapter und andere angeschlossene Geräte ab. Vergleichen Sie anschließend die Sicherungszuordnung mit der Fahrzeuglegende. Brennt eine korrekt bemessene Ersatzsicherung erneut durch, muss die Ursache am angeschlossenen Gerät, an der Steckdose oder in der Verkabelung geprüft werden.

Für die Zubehörsteckdosen der verwendeten Verbrenner-Anleitung nennt Renault maximal 120 W bei 12 V je Steckdose; bei gleichzeitiger Nutzung mehrerer Steckdosen darf die Gesamtleistung des angeschlossenen Zubehörs 180 W nicht überschreiten. Diese Leistungsgrenzen sind keine Angabe zum Nennstrom der Sicherung und dürfen nicht in eine selbst gewählte Sicherungsgröße umgerechnet werden.

Scheibenwaschanlage und Scheibenwischer unterscheiden

Die Renault-Legende enthält ein Symbol für die Scheibenwaschanlage und eine weitere gemeinsam aufgeführte Funktion „Scheibenwaschanlage, Rückleuchten“. Vergleichen Sie das jeweilige Symbol direkt mit dem Aufkleber Ihres Fahrzeugs. Die Absicherung einer Waschpumpe darf nicht allein aufgrund dieser Übersicht mit der Absicherung eines Scheibenwischermotors gleichgesetzt werden.

Prüfen Sie bei einem Ausfall zunächst, ob nur die Waschfunktion oder auch die Wischfunktion betroffen ist. So lässt sich vermeiden, dass eine Sicherung des falschen Stromkreises gesucht oder ersetzt wird.

Hupe, Blinker und Warnblinkanlage

Das Signalhornsymbol gehört zur Hupe. Die gegenläufigen Pfeile kennzeichnen die Blinker; das Dreieck steht für die Warnblinkanlage. Obwohl diese Funktionen im Alltag gemeinsam wahrgenommen werden, führt Renault sie in der Sicherungslegende getrennt auf. Die zugehörigen Positionen sind deshalb einzeln an der Fahrzeuglegende zu prüfen.

Anhängersteckdose und Anhängevorrichtung

Für einen werkseitig vorgesehenen Anhängeranschluss weist die Renault-Übersicht auf das Anhängersymbol hin. Wenn nur die Anhängerbeleuchtung ausfällt, müssen die passende Fahrzeugabsicherung, die Steckverbindung und die Anhängerseite voneinander unterschieden werden. Bei einer nachgerüsteten Anhängerelektrik ist zusätzlich deren Einbaudokumentation maßgeblich.

Elektrische Fensterheber

Die Fensterheber sind in der Legende mit einem Fenstersymbol mit Pfeilen bezeichnet. Welche Fensterheber und Steuerfunktionen über die jeweilige Sicherung versorgt werden, hängt von der Fahrzeugausführung ab. Übernehmen Sie

daher weder Sicherungsnummern noch Amperewerte aus einer anderen Kangoo-Generation.

Radio, Heizung und Klimaanlage

Radio, Innenraumgebläse und Klimaanlage werden in der hier wiedergegebenen zehnteiligen Funktionsübersicht nicht als eigene Einträge aufgeführt. Das bedeutet nicht, dass diese Systeme keine Absicherung besitzen. Für die genaue Zuordnung ist die passende fahrzeugspezifische Sicherungs- oder Stromlaufplan-Unterlage erforderlich; eine frei gewählte Nummer aus einem älteren Kangoo-Plan hilft hier nicht weiter.

Kangoo E-Tech electric: separate Anleitung verwenden



Der elektrische Kangoo III besitzt ebenfalls einen Sicherungsbereich im Innenraum und einen in der Anleitung mit **B** bezeichneten Kasten im Motorraum. Die verwendete E-Tech-Anleitung enthält dieselben zehn Funktionsangaben der Sicherungslegende, aber eine eigene Abbildung des Motorraums. Das bestätigt keine vollständige Gleichheit aller Steckplätze oder Nennströme mit der Verbrenner-Ausführung.

Arbeiten an den gewöhnlichen Niedervolt-Sicherungen sind von Eingriffen in das Hochvoltsystem zu unterscheiden. Die verwendete E-Tech-Anleitung beschreibt ein Antriebssystem mit rund **400 V** und warnt ausdrücklich vor Eingriffen in Hochvoltbauteile, Leitungen, Stecker und Antriebsbatterie. Bei einem Problem mit Laden oder Elektroantrieb darf diese allgemeine Sicherungsübersicht nicht als Reparaturanleitung für das Hochvoltsystem verwendet werden.